Communal-Correspondenz

STIEFENHOFER.

Herausgeber und Redacteur **Rudolf Stiefenhofer.**

VIII. Josefstädterstrasse 32.

6. Jahrgang. № 226 Druck von Rud. Stiefenhofer.

Wien, Freitag 2. Oktober 1896.

449

Wiener Vorstadt.

~~Sitzung vom 2. Oktober.~~

Vorsitzender Vicebürgermeister Dr. Neumayer.

VR. Klaftaly referirt über den Antrag des GR. Hallmann betreffend eine Modification des Polizeirayons der Wiener Franzensring-Hauptlinie, dahin, dass in den Rayons Czerningasse - Lazarethgasse und Lazarethgasse - Meidlinger Bahnhof zwei Ch-Zonen festgesetzt werden sollen. Der Referent beantragt zum Kapitel, dass die Hauptlinie für Barrièrenschluss vom 1. Oktober l. J. ab zwischen Bahn-Kanzler Zonen derart eingeschoben werde, dass die Rayonsgrenze Meidlinger Bahnhof - Johannesgasse und die zwischen Margaretenstrasse - Hirschengasse wie bisher verlaufe.

VR. Dr. Klein beantragt, die Festsetzung der Taxe mit 6 Kreuzer für die Strecke Czerningasse - Lazarethgasse zum Kapitel zu nehmen. Der Hauptausschuss möge sich dafür aussprechen, dass der Strecke Lazarethgasse - Meidlinger Bahnhof 6 Kreuzer = Zone eingeschoben und für die ganze Strecke Czerningasse - Meidlinger Bahnhof ein Tarif von 10 Kr. festgesetzt werde. Der Antrag Klein wird angenommen.

Der Berichterstatter über den gemeinderäthlichen Antrag beantragt, den Tarif der Strecke Czerningasse - Meidlinger Bahnhof mit 6 Kreuzer für die Strecke Czerningasse - Lazarethgasse zum Kapitel zu nehmen. Der Hauptausschuss möge sich dafür aussprechen, dass der Strecke Lazarethgasse - Meidlinger Bahnhof 6 Kreuzer = Zone eingeschoben und für die ganze Strecke Czerningasse - Meidlinger Bahnhof ein Tarif von 10 Kr. festgesetzt werde. Der Antrag Klein wird angenommen.

Der Berichterstatter über den gemeinderäthlichen Antrag beantragt, den Tarif der Strecke Czerningasse - Lazarethgasse zum Kapitel zu nehmen.

VR. Dr. Mayreder beantragt ein von dem Hauptsteueramte vorgelegtes Projekt betreffend die Parcellirung der zwischen der Reis-, Zagel-, Hallein- und Klagbaumgasse gelegenen der Hauptsteuergasse gehörigen Grundstücke zur gemeinsamen Benützung für größere Theile des Hauptsteuergebäudes, sowie für die Anlage einer öffentlichen Pferdetränke mit Kinderspielplatz bestimmt. (Angenommen).

Betreffs der Baulinienabsteckung für das Haus im neuen Bezirk Rotenhofergasse 29, Rabensteig 2 wird beschlossen, für den Rabensteig die gegenwärtig bestehende Baulinie beizubehalten.

V. L. Dr. Lueger legt einen Kostenausweis betreffend die Abänderung der Verkehrszeichen für die neue Rudolfsheim-Tramway vor. Während der Wiener Tramway-Hauptstrecke während der geltenden Thätigkeit der Pferdebahn, für die Tramway soll der Verkehr zwischen 3 Uhr nachmittags bis 8 Uhr abends vorgeschrieben werden. Der Referent beantragt, gegen diese Entscheidung den Rekurs zu ergreifen, weil die Gemeinde Wien vor Einführung dieser Strecke nicht angehört worden ist. (Angenommen).

VR. Neisser bringt zur Kenntniss, dass die Gasglühlicht-Actiengesellschaft eine Preisermässigung für Strassenbeleuchtung für städtische Gebäude der Gemeinde zugestanden hat. Es, Namentlich sind die Bureaux gross, weise in 3 Schalen eingetheilt.

Derselbe VR. bringt den Verhandlungen wegen Erwerbung eines Schulbaugrundes in Rudolfsheim zur Kenntniss. Es wird beschlossen, das betreffende städtische Comité zu beauftragen, die Verhandlungen fortzusetzen.

HR. Dr. Kästner berichtet, dass die Radmannischen Land. gasse, mit Localitäten im städtischen Gebäude zur Abhaltung wöchentlicher Vorträge an die bezeichneten Tagen zu überlassen. (Zustimmung).

Dann wegen Bäume Zwerg, wozu vorden die bisher von ihm benützten städtischen Zwerg, für im Lez. Minden bis 15. 15. November l. J. gestattet.

HR. Feinbeck und Lüpke referieren über Arbeitsvorgänge.

HR. Dr. Kästermann berichtet, das Haus V. Lez. Victor Lenz Lewinsohn Nr. 87, dessen Abriss zur Straßenverbreiterung beschlossen wird, um den Betrag von 4.600 fl d. i. 22 fl 85 kr zu Gunsten. mehr Kaufpreis zu erwerben. (Zustimmung).

GR. Reinmann wafa, wird über die Abhaltung Verhandlungen mit dem Verein Mal. Vereins Lokalen. Malzahn Lepel befürwortet. Magistrat beschließt Abhaltung der Vorträge im Magistrat Sitzungssaal. Magistrat wird beauftragt, mit Verein Verhandlungen zu pflegen.

(Asyl für Obdachlose). Im vorigen Monate wurden in dem unter dem Protektorate der Kaiserin stehenden Elisabethinum (Asyl für obdachlose Frauen und Kinder) 1.324 Frauen und 771 Kinder; im Männerasyl 5.811 Männer und 16 Kinder aufgenommen (III. Stadtgasse 4 und 6) zusammen 7.922 Personen beherbergt und zur 15.844 Portionen Suppe und Brot verabfolgt.

Unfall. Heute vormittags kam das Fuhrwerk des Fuhrwerksbesitzers am 30. September im 73. Lebensjahre verstorbenen Frau Josefine Röhrl, Mutter des gewesenen GR. Georg Röhrl unter gerichtlicher Verfügung des Antragstellers Stadt. Präsidialfall 2 Uhr wurde der Zug zur Verfolgung der Einsegnung des Leichnams gehoben u. den Sterbehause Hadikgasse Nr. 202 in die Pfarrkirche zur heil. Maria vom Siege in Gumpendorf überführt. Die Einsegnung erfolgte in der Familiengruft auf dem Centralfriedhofe.